

Erika Eichenberger
Namens der Grüne Fraktion
Einwohnerrat Liestal

14.12.2009

Postulat für eine ökologisch effiziente Strassenbeleuchtung

Bei der Strassenbeleuchtung besteht in vielen Gemeinden ein beachtliches Sparpotenzial beim Stromverbrauch.

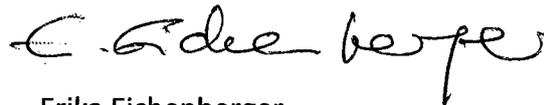
Die verschwenderischste Kantonshauptstadt braucht für die Beleuchtung ihrer Strassen sechsmal mehr Strom als die sparsamste, deckt eine neue WWF-Studie auf. Dies schlägt sich denn auch in der Rechnung nieder:

Mit einer effizienten Beleuchtung könnten die Schweizer Steuerzahler ohne Sicherheitsverlust jedes Jahr 80 Millionen Franken sparen.

Beim Städtevergleich der Schweizerischen Agentur für Energieeffizienz (S.A.F.E.) und des WWF hat sich Liestal leider nicht beteiligt.

Ich bitte den Stadtrat zu prüfen und dem Einwohnerrat zu berichten, wie der Stromverbrauch bei der Strassenbeleuchtung in Liestal zu reduzieren wäre ohne die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer zu beeinträchtigen.

Da die Stadt Liestal den Unterhalt der Strassenlaternen an die EBL delegiert, bitte ich den Stadtrat auch zu prüfen, ob mit einer entsprechenden Effizienzvorgabe an den Leistungserbringer die jährlichen Kosten zu senken wären.



Erika Eichenberger
Grüne Fraktion